



Niederschrift

Öffentlicher Teil

Müho/27/2022/19-24

Gremium	Ortsbeirat Münchehofe
Sitzung am:	30.08.2022
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18.04 Uhr Ende: 20.45 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher/in

Frau Andrea Knihs

stellv. Ortsvorsteher

Herr Joachim Gottschalk

Ortsbeiratsmitglieder

Frau Bianka Schmäke

Bürgermeister/Verwaltung

Herr Sven Siebert

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 3 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom **10.05.2022**
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters und offene Anfragen aus der letzten Sitzung
- 6 Mitteilungen des/der Ortsvorstehers/in
- 7 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 8 Festlegungen aus der Ortsbegehung vom 08.06.2022 des Ortsbeirates in Mitwirkung des FB 1 und des Ordnungsamtes
- 9 Planung Denkmalplatz
- 10 Verwendung Ortsteilbudget 2022

- | | |
|--------------------------|---|
| 11 | Vorschläge zur Verwendung Ortsteilbudget 2023 |
| 12 | Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am
19.09.2022 |
| 12.1 | Beschlussvorlagen |
| 12.1.1 DS 335/2022/19-24 | Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan
„Giebelweg 2“ |
| 12.1.2 DS 344/2022/19-24 | Maßnahmen zur Umsetzung der klimapolitischen
Zielsetzungen |
| 13 | Einwohnerfragestunde |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 10.05.2022

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung und offene (Einwohner)Anfragen aus der letzten Sitzung

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte bzw. gibt nachfolgende Antworten zu offenen Fragen:

- Geförderter Breitbandausbau in Münchehofe:
In den letzten Wochen haben sich mehrere Firmen in der Verwaltung vorgestellt, die den Ausbau anbieten neben dem von der Telecom geförderten, die privatrechtlich in der Gemarkung unterwegs sind. Die Entscheidung, wer über die Telecom gefördert wird, liegt in den Händen des Landkreises. Ansprechpartner ist dort ein Herr Wollank im Wirtschaftsamt.

Welche Kosten bei Nichtförderung auf den Nutzer zukommen, kann nicht gesagt werden. Es ist auch der Verwaltung nicht bekannt, nach welchem Auswahlverfahren der Landkreis die Bürger angeschrieben werden und somit ausgewählt haben, die in den Genuss der Förderung kommen.

- Die Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 innerorts der Münchehofer Straße ist nach wie vor ein offenes Verwaltungsverfahren. Es liegt noch kein abschließender Bescheid vor.
- In Höhe Münchehofer Str. 6 wurde um die klappernden Gullideckel der Asphalt am 26.08.22 ausgebessert.
Frau Knihs wies darauf hin, dass durch die Aufbringung des Asphalts die Gullideckel tiefer liegen als das Straßenniveau und somit das Problem der Lärmbelästigung durch die darüberfahren Fahrzeuge nicht behoben ist. Das wurde von den Anliegern bestätigt.
- Für die Boden- und Wasserproben 50 m um das Klärwerk Münchehofe wurde eine Firma gebunden. Am 31.08.22 findet nochmals eine finale Abstimmung mit der Verwaltung statt. Nach Entnahme der Proben findet die Auswertung zeitnah statt.
- Mit der Vergabe des Auftrages zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung Münchehofer Str./Giebelweg durch die GV kann die Auftragserteilung erfolgen. Der Verwaltung liegt vom Ingenieurbüro eine Terminkette vor. Daraus geht hervor, dass die Arbeiten in beiden Straßen Ende September d.J. beginnen sollen und Ende November bzw. Mitte Dezember abgeschlossen sein sollen. Es wurde die Frage gestellt, ob mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung die alte komplett zurückgebaut wird (Stahlbetonpfeiler). Der Bürgermeister geht davon aus. Er fragte nach, ob dem Ortsbeirat die Entwurfs- bzw. die Ausführungsplanung vorgelegt wurde. Der Ortsbeirat vermeinte dies. Der Bürgermeister versprach zur nächsten Sitzung diese Unterlagen beizubringen und die Fragen des Rückbaus zu klären.
Giebelweg 4/5 Straßenleuchte defekt.

6 Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin informiert über folgende Punkte:

- Die Vorwegweiser auf der B1 mit dem Hinweis „Durchfahrt nur bis 5,5 t“ sind immer noch nicht aufgestellt. Der Vorwegweiser direkt an Abfahrt Münchehofe stadteinwärts muss dringend freigeschnitten werden.
- Der Kinoabend am 20.08. ist wegen des schlechten Wetters ausgefallen. Auf Nachfrage konnte bis jetzt kein Ersatztermin angeboten werden.
- Trotzdem bittet Frau Knihs nochmals um ein Gespräch mit den Verantwortlichen aus der Verwaltung, um auch für den Ortsbeirat als Nichtverein die Möglichkeit zu schaffen, in seinem Ortsteil Veranstaltungen organisieren zu können.

7 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder

Folgende Fragen wurden gestellt:

- Frau Schmäke fragte an, wie weit die Planung und Ausführung der Feuerwehrezufahrt am Dorfteich vom Giebelweg aus vorangekommen ist.

- Ebenfalls wies sie auf den sehr schlechten Zustand des Bürgersteigs zwischen Triftstr. 17 bis Münchehofer Straße hin. Aktueller Grund ist, dass in der letzten Woche ein Bürger gestürzt ist und sich das Gesicht aufgeschlagen hat, dass er ins Krankenhaus mußte.
- Nochmals wurde die Frage gestellt, wann denn nun die Umsetzung der Schranke am Ende der Triftstraße erfolgt. Letzte Auskunft aus der Verwaltung vom Mai d. J.: Man ist dran.
- Es wurde ein großer Sandhaufen rechts neben der Einengung nach Schöneiche abgeladen. Er liegt auf der Gemarkung von Schöneiche. Die Entsorgung muss von Schöneiche beauftragt werden.
- Es wurde die Frage gestellt, warum die Ortsbeiratssitzung Münchehofe im Gemeindesaal Hoppegarten stattfindet. Die Vorsitzende hat das so entschieden, weil der Raum in Münchehofe bei mehreren Besuchern ihres Erachtens zu klein ist.
- Frau Schmäke fragte nochmals an, ob die Möglichkeit der privaten Nutzung des Saales in Münchehofe irgendwann mal wieder möglich ist. Frau Knihs wies darauf hin, dass es für diese Art Nutzung eine Nutzungs- und Gebührenordnung für diesen Raum bedarf. Sie hatte auch schon mehrfach in den Ortsbeiratssitzung eine entsprechende Anfrage an die Verwaltung gestellt, ob man nicht die geltende Satzung für den Saal in der Lindenallee 14 so überarbeiten und anpassen könnte, damit somit eine entsprechende Satzung für den Raum in Münchehofe beschlossen werden kann. Der Bürgermeister nimmt das Anliegen mit in die Verwaltung, weist aber darauf hin, dass durch die Nutzung des Saales bei Alarmierung der FFW die Kameraden in ihrem Einsatz nicht behindert werden dürfen. Der Bürgermeister ergriff nochmals das Wort und wies darauf hin, dass neben der Satzung und Hausordnung auch die praktische Umsetzung zur Nutzung des Raumes gesichert sein muss, das bedeutet die Übergabe bzw. Abnahme des Raumes mit Schlüsselübergabe, Vertragsabschluss mit Sicherung der Kontrolle des Geldflusses der Miete. Er erklärte, dass er dafür, vor allen Dingen am Wochenende keinen Mitarbeiter der Verwaltung dafür zur Verfügung stellt. Auf die Nachfrage, wie das Problem für den Gemeindesaal gehandhabt wird, teilte der Bürgermeister mit, dass die Miete so hoch ist, dass es praktisch keine private Nutzung mehr gibt.

8 Festlegungen aus der Ortsbegehung vom 08.06.2022 des Ortsbeirates in Mitwirkung des FB 1 und des Ordnungsamtes

- Schwarzer Münchehofer Weg - Schulwegsicherheit
Der Ortsbeirat beauftragt die Verwaltung die Aufstellung des VZ 260 (gesperrt für mehrspurige Kraftfahrzeuge) sowie die Aufstellung eines abschließbaren Bügelpollers, um die Durchfahrt zu sperren (ausgenommen Landwirte mit Schließberechtigung) – Beschlossen 3 x Ja
- Parksituation Triftstraße zwischen Münchehofer/Blumenstraße
Ausweisung von Parkmöglichkeit „50/50 – Straße/Bankett auf der linken Seite (Feuerwehr/Spielplatz) ohne Einschränkung der beiderseitigen Grundstückszufahrten. Erfordernis besteht darin, den Seitenstreifen als

„ausreichend befestigt zu deklarieren und herzustellen“. – VZ 315. Die rechte Seite ist Grünfläche. – Beschluss: 3 x Ja

- Parksituation Hauptstraße
Hier ist das Parken nach Aussage des Ordnungsamtes uneingeschränkt auf beiden Seiten möglich. Es wurde vorgeschlagen, dass das Parken auf einer Seite auf der Straße festgelegt wird. Bitte von der Verwaltung prüfen, welcher Aufwand für die Durchsetzung nötig ist.
- Triftstraße: Freileitung auf der rechten Seite der Straße hängt stark durch. Info aus Verwaltung: Es wird die Telekommunikationsleitung sein, deren Verlegung und/oder Betreuung obliegt der Telekom AG, daher nicht Verantwortungsbereich der Gemeinde Hoppegarten.
- „Grundstück Triftstr. 7/Blumenstr. 3B: Aus Straßenbefahrung 2015 wurde fotografisch dokumentiert, dass eine Zufahrtmöglichkeit (doppelflügeliges Tor) bestand, Anhörung über FD OA erforderlich. Eigentümer ist gemäß Stellplatzsatzung zum Nachweis der erforderlichen Stellplätze verpflichtet, Anhörungsergebnis ist abzuwarten.“
- Giebelweg (Grünfläche kirchenseitig: Instandsetzung Grünfläche/Böschung sowie Schutzzaun (grün ca. 30 cm hoch) als Verlängerung herstellen. Bauliche Umsetzung durch Bauhof möglich (Herbst/Winter) Materialanfrage Schutzzaun gestellt, wenn Angebot vorliegend (Abgleich mit HH-Mittel 2022) sofern ausreichend Umsetzung in 2022, alternativ dann in 2023 wenn seitens OB Münchehofe beschlossen, Einleitung der verwaltungsseitigen Schritte.
- Beschluss 3 x Ja
- Parksituation Münchehofer Straße Kreuzungsbereich/Zufahrt zur ehemaligen Privatstraße: Hier wird regelmäßig direkt im Kreuzungsbereich auf dem Reitweg geparkt. Somit ist mit größeren Fahrzeugen das Einfahren in diesen Straßenabschnitt nicht möglich. Auch hier den Schutzzaun verlängern. (Siehe Zeichnung BM) Ausführung bitte mit Frau Knihs direkt absprechen!-
Beschluss 3 x Ja

9 Planung Denkmalplatz

- Bürgermeister informiert: Vom Ortsbeirat wurde in Sitzung vom 10.05.2022 von den Vorschlägen Variante 3 präveriert. Danach gab es vom OB nochmals Änderungswünsche, die der Verwaltung sowie die Ingenieurbüro mitgeteilt wurden. Das Ingenieurbüro informierte die Verwaltung, dass die Einarbeitung dieser Änderungswünsche nicht mehr mit dem ursprünglichen Arbeitsauftrag gedeckt und somit zusätzliche Kosten entstehen. Beschluss: Variante 3, Kreuzungsbereich/Bankstellfläche nicht breiter als 6 m, rechts und links vom Denkmal je ein Nadelbaum.

Abstimmung:

Ja	Nein	Enth
2	1	0

10 Verwendung Ortsteilbudget 2022

Da witterungsbedingt die geplante Veranstaltung ausfiel, beschließt der Ortsbeirat, dass je 750,00 € für die Halloweenfeier der Feuerwehr und der diesjährigen Rentnerfeier zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmung:

Ja	Nein	Enth
3	0	0

11 Vorschläge zur Verwendung Ortsteilbudget 2023

- Stromanschluss am Spielplatz
- Sitzgelegenheit Bushaltestelle Münchehofer Straße (siehe Anlage) hier bitte von der Verwaltung klären, wie viel Fläche am Haltestellenbereich zur Verfügung stehen. Eigentümer muss gefragt werden, ob in diesem Bereich der Zaun zurückgesetzt werden kann.)
- Treffmöglichkeit für Jugendliche (kleiner Holzpavillon am Teich)
- Telefonzelle für Buchtauschbörse

12 Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 19.09.2022

12.1 Beschlussvorlagen

- 12.1.1 DS 335/2022/19-24 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Giebelweg 2“

Der Vorhabenträger erklärte, dass er auf seinem Grundstück (ehemalige Pferdenutzung) vier Eigenheime errichten möchte.

Abstimmung:

Ja	Nein	Enth
3	0	0

Abstimmungsergebnis:

Annahme empfohlen

- 12.1.2 DS 344/2022/19-24 Maßnahmen zur Umsetzung der klimapolitischen Zielsetzung

Der erstellte Maßnahmenplan ist als Grundlage zu verstehen, um innerhalb der Gemeinde die Voraussetzungen zu schaffen, um tätig zu werden. Dafür müssen in den Haushalt Mittel eingestellt werden. (für 2023 750 T€ in die mittelfristige Planung genommen bis 2026) – Dieser Betrag wird mit einem Sperrvermerk belegt und kann nur durch Beschlussfassung der GV aufgehoben werden.

Keine Abstimmung – nur Kenntnisnahme

Ja	Nein	Enth
3	0	0

- Wie ist der Stand Feuerwehrneubau in Münchehofe. Der Bürgermeister informierte, dass z.Z. der Neubau der Feuerwehr Hoppegarten vorrangig ist. Zur Planung Münchehofe kann z.Z. keine konkrete Aussage gemacht werden.
- Es wurde angefragt, ob am Schulplatz bei den Bänken vor dem Eingang zum Friedhof ein Papierkorb mit Ascher aufgestellt werden kann. Nimmt der Bürgermeister mit in die Verwaltung.
- Es wird nochmal das Problem Pferdemit auf dem „schwarzen Weg“ angesprochen. Der Bürgermeister informierte über die Aktivitäten der Verwaltung. Es wurde überlegt, die betroffenen Reiterhöfe zu einer der nächsten OB-Sitzung einladen.
- Es wurde angefragt, ob es behördliche Möglichkeiten gibt, die Wildparkerei auf dem nichtbefestigten Weg einzuschränken.
- Eine Bürgerin fragt im Auftrage mehrerer Bürger nach, wann der Beschluss gefaßt wurde, den Pappelweg/An Anger auszubauen. Der Bürgermeister erklärte ihr die Rechtslage.

gez. A. Knihs

Ortsvorsteherin/Protokollantin